

Ergebnisprotokoll der Sitzung des Seniorenbeirates III vom 06. Mai 2021

Teilnehmende: Ingrid Bienek, Eckard Meyer, Christel Mysliworski, Ralf Pöhler, Rolf Rosenow, Gabriele Stajer, Heiner Steffens, Katharina Zielke
Kornelia Böert
Entschuldigt fehlte Willi Teufert

Sitzungsbeginn: 15.00 Uhr, **Ende:** 16.45

Eröffnung der Sitzung

Die Seniorenbeauftragte Kornelia Böert eröffnete als kommissarische Leitung die Sitzung.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wurde festgestellt.

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung war gegeben.

Top 1: Genehmigung des Protokolls vom 24.03.2021

Nach einer Diskussion und einer Abstimmung wurde das Protokoll mit einer Änderung genehmigt. Das neue Protokoll vom 24.03.2021 ist auf der Internetseite des Seniorenbeirates eingestellt.

Top2: Seniorendorf Wallenhorst

Da dieses Projekt jetzt erst den politischen Parteien vorgestellt wird und noch keine konkreten Bedingungen für eine Verwirklichung existieren, wird die Diskussion im Seniorenbeirat auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Top 3: Termin Herr Müntefering

Herr Müntefering als Vorsitzender der BAGSO hat einen Besuchstermin für die Gemeinde Wallenhorst auf Einladung des Seniorenbeirates bestätigt:
Freitag, der 19. November 2021. Es wird eine Zeit von 3-4 Stunden für den Besuch veranschlagt. Mit einer Eintragung ins Goldene Buch der Gemeinde soll der Besuch am Freitag beginnen. Um diesen Tag zu planen hat sich ein Arbeitskreis gebildet von 5 Mitgliedern, die das Programm planen. Erster Termin der Arbeitsgruppe ist Mittwoch, der 19. Mai 2021 um 15.00 Uhr im Rathaus.

Top 4: Berichte der Mitglieder:

Aufgrund einer privaten Erfahrung wurde der Kontakt zur Polizei aufgenommen in Sachen Unfälle bei Pedelecs oder auch Elektromobilen. Welche Verkehrsregeln gelten hier. Es gab eine Antwort der Polizeidirektion Bramsche, die als Kopie an alle Mitglieder verteilt wurde. Angedacht ist ein Training nicht nur für Pedelecs, sondern auch ein Training für Elektromobile über den Seniorenbeirat anzubieten in Zusammenarbeit mit der Polizei und der Verkehrswacht sobald die Pandemie es wieder zulässt.

Drei Mitglieder haben an dem Online- Fachseminar am 20.04.2021 der BAGSO teilgenommen zum Thema: „Die Gesundheit älterer Menschen in Kommunen kreativ gestalten – wissen warum“. Sobald das Protokoll und die Präsentationen ankommen, werden sie an alle Mitglieder weitergeleitet. Fazit der Teilnehmenden war, dass die wissenschaftlichen Begründungen zu einzelnen Themenbereichen sehr gut verständlich vermittelt wurden.

In der Öffentlichkeitsarbeit gab es weitere gute Artikel zu unterschiedlichen Themen im Bürgerecho wie z.B. Hand in Hand, Mobiler Einkaufswagen aber auch wichtige Infos zu Themen der Pflege.

An der Veranstaltung des Seniorenbüros im Landkreis Osnabrück mit den Seniorenvertretungen nimmt ein Mitglied am 27.05.2021 teil und wird in der nächsten Sitzung darüber berichten.

Die Gründung der ILCO-Selbsthilfegruppe in Wallenhorst verschiebt sich durch die Pandemie auf den Mittwoch, den 23. Juni 2021 um 15.30 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Wallenhorst.

In den Fitnessstudios gibt es derzeit nur Einzeltrainingseinheiten. Bei einer Lockerung sollen dann auch wieder die Veranstaltungen der Reihe „Seien Sie neugierig - auch im Alter“ fortgesetzt werden.

Da der MHD Fahrer*innen für den Mobilen Einkaufswagen sucht, wäre es wünschenswert, die dortigen Bewerbungen auch für den Bürgerbus anzusprechen, der ebenfalls dringend Fahrer*innen sucht.

Die Broschüre der polizeilichen Kriminalprävention wurde im Impfzentrum von der Polizei verteilt. Weitere Exemplare wurden vom Seniorenbeirat in allen Apotheken und mehreren Arztpraxen ausgelegt. Die Apotheken verteilen die Postkarten zur Aktion über die Medikamententüten an ältere Personen. Hier werden viele ältere Menschen in Wallenhorst auf das Thema der Betrügereien aufmerksam gemacht.

Auch das Thema Impfneid wurde im Seniorenbeirat angesprochen. Seit Anfang Mai ist das Impfportal Niedersachsen für die Prioritätsgruppe 3 geöffnet (über 60jährige, Lehrkräfte, Feuerwehrleute usw.). Diese Gruppe ist sehr groß. Dadurch müssen sich alle Impfwilligen, die nicht zu dieser Gruppe gehören gedulden, was zu Impfneid führt. Immer öfters versuchen Personen mit unlauteren Mitteln beim Hausarzt oder im Impfzentrum einen Termin zu bekommen.

Top 4: Verschiedenes

Das 3G-Netz wird abgeschaltet. Dies könnte viele ältere Menschen betreffen. Der Mobilfunkstandard der dritten Generation hat ausgedient. Die Technologie ist überholt, die Datenraten halten den Ansprüchen des digitalen Lebens nicht mehr stand. Zur Information werden die wichtigsten Infos über eine Kopie an alle verteilt. Ob es einen Artikel dazu im Bürgerecho geben wird, um ältere Menschen oder gerade deren Angehörig darauf aufmerksam zu machen, muss noch überlegt werden.

Für das Protokoll: gez. Kornelia Böert